

Anlage 2:

Fragebogen zur Auswahl eines Projektentwicklers für die Entwicklung, den Bau und Betrieb eines Windparks im Areal „Fernewald“ der Kommunen Fernwald/Buseck/Gießen (Kriterienkatalog)

Zur Abgabe eines Angebotes bitten wir Sie, folgende Fragen, jeweils beziehend zur Nummerierung in einem eigenen Word-Dokument, das Sie frei formatieren können, zu beantworten:

A. Unternehmensbezogene Kriterien

1. **Name und Anschrift Ihres Unternehmens**
2. **Rechtsform des Unternehmens**
3. **Erfahrung des Unternehmens als aktiver Projektentwickler im Windenergie-Bereich**
[Mindestanforderung: seit 2013]
4. **Name des Geschäftsführers**
5. **Name und Kontaktdaten des Ansprechpartners für dieses Angebot**
6. **Sollte es sich bei Ihrem Unternehmen um eine Tochtergesellschaft oder einen Zusammenschluss mehrerer Unternehmen/Institutionen handeln, führen Sie bitte die jeweiligen Beteiligungen an diesem Unternehmen auf.**

Bitte teilen Sie uns auch mit, falls es vorhandene Verlust- oder Gewinnabführungsverträge zwischen der o.g. Tochter- und der/den Beteiligungsgesellschaft/en gibt, die späterer Betreiber des Windparks bzw. Pächter der kommunalen Flächen sein wird.

7. **Wann haben Sie Ihr erstes Windprojekt realisiert, bei dem Sie selbst die Funktion des Projektentwicklers übernommen haben?**

Nennen Sie das Jahr in dem der Windpark oder das Windrad an das Netz ging.

8. **Wie viele Windenergie-Projekte haben Sie bisher entwickelt und wann haben Sie Ihre letzte Windenergieanlage (WEA) in Betrieb genommen?**

Nennen Sie die Anzahl der realisierten Projekte, die realisierten Megawatt insgesamt, max. 15 ausgewählte Referenzprojekte sowie das zuletzt entwickelte Projekt mit Inbetriebnahmejahr.

[Mindestanforderung: 8 umgesetzte Projekte]

9. **Wie viele der o.g. Projekte wurden in Hessen umgesetzt?**

Wie viele Windkraftanlagen hat Ihr Unternehmen bisher in Hessen gebaut? Bitte führen Sie bis zu drei Referenzen auf mit Windparkname und Netzanschlussjahr.

[Mindestanforderung: 2 umgesetzte Projekte in Hessen]

10. **In wieviel laufenden Genehmigungsverfahren sind Sie gegenwärtig aktiv und wo befinden sich diese?**

Nennen Sie die Orte und die derzeit projektierte Anzahl WEA pro Projekt.

11. Personalbestand (festangestellte Mitarbeiter)

Wie viele festangestellte Mitarbeiter beschäftigt Ihr Unternehmen?

[Mindestanforderung: 8 Mitarbeitende]

12. Anzahl erfahrener Projektleiter

Wie viele im Windprojektentwicklungsbereich erfahrene (Senior-)Projektleiter (> 5 Jahre Berufserfahrung in diesem Feld) beschäftigt Ihr Unternehmen insgesamt? Geben Sie für jede Person die Zahl der Jahre an entsprechender Projektleitererfahrung an.

[Mindestanforderung: 5 Jahre Projekterfahrung]

13. Existiert eine Rating-Note einer unabhängigen Rating-Agentur oder können Sie uns eine entsprechend gleichwertige Empfehlung Ihrer Bank vorlegen?

Falls ja, legen Sie bitte einen Nachweis bei.

14. Besteht eine Zertifizierung nach ISO 9000 (wirksames Qualitätsmanagement) oder ISO 14001 (Umweltmanagementsysteme)?

Falls ja, legen Sie bitte einen Nachweis bei.

B. Ökonomische Kriterien - Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

- 1. Welchen angenommenen Jahresenergieertrag und welche Volllaststunden-Anzahl haben Sie diesem Pachtangebot zugrunde gelegt?**

Bitte geben Sie den angenommenen Netto-Jahresenergieertrag an, d.h. Parkwirkungsgrad, technische Verluste, Sicherheitsabschläge etc. sind bereits berücksichtigt! Geben Sie diesen Ertrag in kWh pro Windenergieanlage und für den gesamten Windpark an. Geben Sie die Volllaststunden in Stunden pro Jahr pro WEA an.

- 2. Bitte beschreiben Sie Ihr Vergütungsmodell.**

Beschreiben Sie von welchen künftigen Einspeisevergütungen und/oder Direktvermarktungsentgelten Sie ausgehen. Bitte begründen Sie diese Vergütungsmodelle und stellen Sie glaubhaft dar, durch welche Maßnahmen Sie diese Erlöse erwirtschaften werden?

- 3. Bitte beziffern Sie die geschätzten Gesamtinvestitionskosten für den geplanten Windpark mit allen dort geplanten Windenergieanlagen.**

Teilen Sie hierbei die geschätzten Gesamtinvestitionskosten in folgende Kostenkategorien auf und nennen uns die jeweiligen Einzelinvestitionskosten:

- Kosten WEA inkl. Standard-Fundament
- Fundament-Mehrkosten aufgrund Standortspezifikation
- Kosten Zuwegung und Kranstellflächen
- Kosten Netzanschluss/ggfs. UW/Kabeltrasse
- Kosten Gutachten und Genehmigung
- Sonstige Kosten

- 4. Bitte nennen Sie die Kosten für die technische und kaufmännische Betriebsführung dieses Windparks?**

Bitte nennen Sie hier Ihre konkreten Kosten (absolut oder in % von den Stromerlösen).

- 5. Mit welcher durchschnittlichen Gesamtkapitalverzinsung rechnen Sie unter Zugrundelegung der o.g. Rahmenparameter?**

Bitte geben Sie diese Gesamtkapitalverzinsung in % an.

- 6. Die Kommunen beabsichtigen, gemeinsam mit Bürgerbeteiligung bzw. einer Energiegenossenschaft, sich mit 50 + x % direkt am Windpark zu beteiligen. Bitte teilen Sie mit, ob Sie in diesem Fall bereit sind, Ihre Projektentwickler-Marge offenzulegen und wie hoch diese ist.**

Geben Sie die Marge in % der entsprechend anfallenden Investitionskosten an.

- 7. Mit welchen Bankhäusern zur Fremdkapitalfinanzierung arbeiten Sie üblicherweise?**

Nennen Sie bis zu drei Namen möglicher Finanzierungspartner.

- 8. Gibt es weitere sonstige Finanzierungspartner, mit denen Sie zusammenarbeiten?**

Nennen Sie bis zu drei Namen möglicher sonstiger Finanzierungspartner.

- 9. In den Kommunen sind Kosten im Rahmen der Projektierung (Bürger-Infoveranstaltung, öffentliche interkommunale Gremiensitzung, strategische und juristische Beratung, interne Abstimmungen, Kosten für Informationsmedien etc.) entstanden. Die Kommunen erwarten, dass diese Kosten als Projektentwicklungskosten vollumfänglich vom gewählten Projektierer übernommen werden. Die genaue Höhe wird im Rahmen der Bietergespräche mitgeteilt.**

Bis zu welcher Höhe sind Sie bereit, diese Kosten als Projektentwicklungskosten zu übernehmen?

- 10. Aufgrund der o.g. beabsichtigten Beteiligung der Kommunen und ihrer Bürgerschaft an einem künftig entstehenden gemeinsamen Windpark ist es notwendig, dass sich die Kommunen auch weiterhin fachlich unabhängig begleiten und beraten lässt. Es wird erwartet, dass diese Kosten ebenfalls als Projektentwicklungskosten übernommen werden. Eine Schätzung dieser Kosten wird im Rahmen der Bietergespräche mitgeteilt.**

Bis zu welcher Höhe sind Sie bereit, diese Kosten als Projektentwicklungskosten zu übernehmen?

- 11. Der beiliegende Muster-Nutzungsvertrag ist Basis für die Angebotsabgabe und in dieser Form mit den Kommunen abzuschließen. Änderungen sind in begrenztem Rahmen noch verhandelbar. Besteht von ihrer Seite Änderungsbedarf?**

Sofern Sie hier Änderungsbedarf sehen, stellen Sie diesen bitte kurz stichpunktartig dar und beziehen sich hierbei auf die jeweiligen Paragraphen der Verträge.

C. Ökonomische Kriterien - Pachtentgelt

Um die ökonomischen Kriterien substantiell beurteilen zu können, müssen Sie sich mit dem Gebiet, der Topologie, der Windhöflichkeit, der Infrastrukturkosten und arten- und naturschutzrechtlichen Kriterien des beiliegenden Gebietes intensiv auseinandersetzen. Wir möchten Sie bitten, bei Ihrem Pacht-Angebot auch die entsprechenden Rahmenbedingungen und Annahmen, die Sie vorausgesetzt haben, zu beschreiben. Auf dieser Basis und mit einem ersten Windpark-Entwurf bitten wir Sie um ein verbindliches wirtschaftliches Pacht-Angebot.

Bitte stellen Sie Ihr Pacht-Angebot frei formuliert dar, indem Sie auf Punkte wie Pachtangebot entsprechend der Stromerlöse, Pachtangebote entsprechend Betriebsjahre, Entschädigungen für Zuwegung, Kabeltrassen etc.

Zusätzlich:

Die Ortschaften Oppenrod, Steinbach und Annerod sind in besonderer Weise vom geplanten Windpark betroffen. Bitte legen Sie dar, wie Sie den Bürger:innen und Bürgern dieser Ortschaften (finanzielle) Anreize für eine höhere Akzeptanz schaffen können.

D. Technische Kriterien

Gehen Sie hier, wie bereits im Teil C. Ökonomische Kriterien genannt, von einem aus Ihrer Sicht möglichen Windpark auf der Fläche gemäß beiliegender Karte aus. Gerne dürfen Sie hierzu auch Karten mit einem Windpark-Layout, Zuwegungs- und Kabeltrassen und weiterer Darstellungen beilegen.

1. Windpark-Layout und Zuwegung

Bitte legen Sie das potenzielle Park-Layout in Form einer Karte mit den eingezeichneten Standorten der Windenergieanlagen bei, sowie der geplanten Zuwegung.

2. Wie viele Windenergieanlagen würden Sie am Standort realisieren?

Bitte nennen Sie die Anzahl der aus Ihrer Sicht realisierbaren Anlagen.

3. Welchen Anlagentyp bevorzugen Sie für diesen Standort?

Bitte nennen Sie Anlagentyp, getriebe- oder getriebeloser Typ, Generatorleistung, Nabelhöhe und Rotordurchmesser.

4. Auf welcher Datenbasis haben Sie das Windpotenzial für die technische und wirtschaftliche Machbarkeit eines Windparks am Standort berechnet?

Nennen Sie hier insbesondere die Datengrundlagen und mögliche Referenzdaten, die Sie zur Berechnung herangezogen haben. Es können gerne weiterführende Informationen beigelegt werden.

5. Haben Sie Kenntnis der lokalen Erschließungssituation des künftigen Windparks? Wie schätzen Sie diese aus Ihrer Sicht ein?

Gehen Sie hier insbesondere auf folgende Kriterien ein:

- a) Beschreiben Sie, wie Sie die Erschließungssituation in Bezug auf Zuwegung, Kabeltrasse und Kranstell- und -auslegerflächen am Standort beurteilen. Erwähnen Sie insbesondere mögliche Probleme und Erschließungs-Hindernisse und, sofern vorhanden, mögliche Lösungsmöglichkeiten.
- b) Wie gehen Sie mit möglichen Lärmbeeinträchtigungen betroffener Anwohner durch den Baustellenverkehr um? Haben Sie bereits Lösungsmöglichkeiten entwickelt?
- c) Haben Sie eine oder mehrere Begehungen durchgeführt? Wann?
- d) Wie ist von Ihnen die Gesamterschließung des Windparks bzw. die Abwicklung des Baustellenverkehrs geplant. Sind hierfür Ausbaumaßnahmen an bestehenden Wegen erforderlich?
- e) Welche Maßnahmen ergreifen Sie, um den Flächenverbrauch im Wald zu minimieren?

6. Bitte nennen Sie uns vor dem Hintergrund des von Ihnen geplanten Windpark-Entwurfs den aus Ihrer Sicht passenden Netzeinspeisepunkt.

Beschreiben Sie die Lage des Punktes und teilen uns bitte den Verlauf der notwendigen Kabeltrasse mit.

7. Vorlage eines kurzen, technischen Projektplans für die Entwicklung/Errichtung eines Windparks

Reichen Sie einen kurzen, technischen Projektplan mit den Projektbausteinen und den dazu gehörigen einzelnen Arbeitsschritten ein. Bis wann rechnen Sie mit der Inbetriebnahme des Windparks

8. Wie beabsichtigen Sie, die örtlichen Naturschutzbelange zu berücksichtigen?

Gehen Sie hier bitte auf die Naturschutzbelange während der Projektierung und des Baus, Schutz des Waldes, Ausgleichsmaßnahmen etc. ein.

9. Worin sehen Sie aktuell die größten Hindernisse im Hinblick auf das kommende immissionsschutzrechtliche Genehmigungsverfahren?

E. Kriterien zum Thema Betrieb, Betreibermodelle und Bürgerbeteiligung

Bitte beachten Sie bei der Abgabe Ihres Angebotes, dass die Kommunen Fernwald, Buseck und Gießen Wert auf eine möglichst hohe lokale Wertschöpfung legen. Dies soll vor allem dadurch zum Ausdruck kommen, dass lokalen Betreibergesellschaften (oder den Kommunen selbst) die Möglichkeit gegeben wird, sich an dem Windpark zu attraktiven Konditionen zu beteiligen.

1. Haben Sie die Bereitschaft zum Open-Books-Verfahren?

Bitte legen Sie dar, ob Sie im Sinne einer absoluten Kostenklarheit bereit dazu sind, sämtliche tatsächlich entstandenen Bau- und Projektierungskosten offen zu legen.

2. Können Sie garantieren, dass Sie die Betreiberschaft des Windparks (ggf. gemeinsam mit lokalen Betreibergesellschaften) übernehmen?

Bitte stellen Sie auch Ihren Plan für die langfristige Betreiberschaft des Windparks dar.

3. Welchen maximalen prozentualen Anteil am schlüsselfertig entwickelten Windpark sind Sie bereit, an lokale Betreibergesellschaften zu übergeben und zu welchen Konditionen?

Bitte beschreiben Sie hier, welchen prozentualen Anteil lokale Betreibergesellschaften (Kommune, Genossenschaften, Bürgerbeteiligungskonzepte etc.) an dem Windpark übernehmen können. Teilen Sie zudem mit, unter welchen Konditionen diese Betreibergesellschaften diesen Anteil übernehmen können, d.h. ob Sie beispielsweise bereit sind, die Kostenkalkulation vollständig offen zu legen (open books), die Projektentwickler-Marge offenzulegen oder welche weiteren Konditionen Sie für eine solche Beteiligung lokaler Betreiber anlegen.

4. Wurden für den Standort bereits Gespräche mit dem Regierungspräsidium Gießen, dem lokalen Forstamt, weiteren Behörden und/oder den angrenzenden Kommunen geführt?

Bitte beschreiben Sie kurz, zu welchem Zeitpunkt, mit wem und mit welchen Ergebnissen derartige Gespräche geführt wurden.

5. Sind Sie bereit, regionale Banken zu beteiligen?

Die Kommunen möchten die regionale Wertschöpfung unterstützen.

6. Sind Sie bereit, regionale Stadtwerke zu beteiligen?

Die Kommunen möchten die regionale Wertschöpfung unterstützen.

7. Sind Sie bereit, ein Bürgerbeteiligungsmodell zu beteiligen?

Die Kommunen möchten die regionale Wertschöpfung unterstützen.

8. Bitte führen Sie bis zu drei Projekte an, in denen Sie lokale Betreibergesellschaften an dem von Ihnen projektierten Windpark beteiligt haben und beschreiben diese Beteiligungsmodelle mit eigenen Worten und ggfs. ergänzenden Unterlagen.

9. Bitte teilen Sie mit und beschreiben Sie, ob Ihr Unternehmen auch Erfahrungen mit vergünstigten Stromtarifen hat, die Bürgerinnen und Bürgern im direkten Umfeld des errichteten Windparks angeboten werden können.

Bitte beschreiben Sie bis zu drei Beispiele und fügen entsprechende Unterlagen zur Nachvollziehbarkeit bei.

10. Hat Ihr Unternehmen Erfahrung mit Vertriebskonzepten für Strom außer der Einspeisung nach EEG?

Bitte führen Sie Beispiele anhand konkreter Referenzprojekte auf.